



Fig. 55.
Hawaii.

größten Krater der Erde haben, dem Mauna^a Kea (= weißer Berg 4250 m hoch) und Mauna^a Loa oder Koa (= großer Berg, 4200 m hoch), an welchem sich der Seitenkrater Kilauca mit einem Durchmesser von 5000 m befindet. Im Krater des Mauna Loa ein feuriger See, der Wogen schlägt und eine Springsäule von Dämpfen 40—50 m hoch steigen läßt.¹⁾ Die Bewässerung der Insel trefflich, die Pflanzendecke ungemein üppig. Die Bewohner gutmüthig, vergnügungsfüchtig, intelligent, alle christlich, zu einem freien constitutionellen Staat vereint. Europäische Gesittung in Polynesiern nirgend so vorgeschritten, wie hier.²⁾ Hauptstadt Honolulu (15 000 E.) auf Oahu mit gutem Hafen, durch zwei Forts geschützt, Station zwischen Amerika (S. Francisco und Lima) Asien (Hongkong) und Australien (Auckland und Sydney), Haupthandelsplatz inmitten des Stillen Oceans, wo sich die Schiffe aller Stationen (darunter viele Walfischfänger) in buntem Gewimmel treffen.

III. Afrika.

544 000 □M. 205 Mill. Einw. 378 auf 1 □M.

A. Allgemeines.

§ 114. Lage, Grenzen, wagerechte Gliederung. Afrika im S. des culturfreundlichen Mittelmeers und Europas gelegen, einst mit diesem an der 2 M. breiten Straße von Gibraltar^a verbunden¹⁾, jetzt von ihm getrennt, mit Asien durch die Landenge von Suës verbunden, auch Arabien ganz nahe, im ganzen W. und S. von den übrigen Continenten durch große Meerestheile geschieden, wegen seiner geringen Zugänglichkeit und wüsten Gegenden lange Zeit in seinem größeren Theil wenig aufgesucht und in Verkehr gezogen, erst neuerdings mehr erforscht,²⁾ noch jetzt zu $\frac{1}{3}$ ziemlich unbekannt.

Zu § 113. ¹⁾ Aehnlich ist es auch im Kilauca. Aus beiden glühenden Kratern erheben sich Höden, aus glasiger Masse bestehend, die über die Insel hintreiben.

²⁾ In neuerer Zeit chinesische Einwanderung nachtheilig (Opium und Pest!).

Zu § 114. ¹⁾ Das wird unter anderm durch die Uebereinstimmung in gewissen Pflanzen und Thieren (Affen, Chamäleons, Stachelschweinen u. a.), welche zwischen den Ländern auf beiden Seiten der Meerenge stattfindet, wahrscheinlich gemacht.

²⁾ Der Name „Afrika“ zunächst nur für die aus einst karthagischem Gebiet gebildete römische Provinz gebraucht, erst unter den römischen Kaisern auf den damals bekannten Welttheil übertragen. Am Mittelmeer lagen einst Afrikas bedeutende Culturstaaten, das alte Aegypten, Karthago und die Araberstaaten. Die erste Umfahrt haben 610 v. Chr. im Auftrage Nekhos von Aegypten die Phönicier vom Rothem Meer aus unternommen; 1291 n. Chr. machten die Genuesen einen verschollenen Versuch. Dann hat der portugiesische Prinz Heinrich der Seefahrer, der, wie kein anderer diesen Welttheil systematisch zu erforschen suchte, noch vor seinem Tode (1460) erlebt, daß man Guinea^a auffand und dorthin einträglichen Handel zu treiben begann. Bartholomäus Diaz fand 1486 das Cap der guten Hoffnung. Vasco de Gama, der 1497/98 den See-